



Findbuch
Zugang 754
Historisches Seminar, Lehrstuhl Prof. Dr.
Heinrich Büttner: Germania pontificia



Herausgeber: UNIVERSITÄT ZU KÖLN
DER REKTOR

**Programmgestaltung
und Redaktion:** Universitätsarchiv
Dr. Andreas Freitäger

Adresse: Universitätsstr. 33
50931 Köln

Telefon: 0221/470 – 3342

Stand: März 2011

0. Zum Bestand

Der 1896 begann der Mediävist und Archivar Paul Fridolin KEHR (1860-1944) unter dem Schutz der Göttinger Akademie der Wissenschaften ein wissenschaftliches Großunternehmen: die systematische Erfassung überlieferten Quellenmaterials zu den Beziehungen zwischen Papsttum und Christenheit bis zum Jahr 1198 (Göttinger Papsturkundenwerk, Papsturkundenwerk der Pius-Stiftung, Regesta Pontificum Romanorum). Geplant war außerdem ein Faksimilewerk und eine Neubearbeitung des rein chronologisch geordneten Regestenwerkes von Philipp Jaffé.

Angesichts der Materialfülle mußte Kehr sich auf die Publikation in Regestenform (kurze inhaltliche Zusammenfassungen mit Kommentar) beschränken; die zeitliche Grenze des Jahres 1198 entspricht der mit dem Pontifikatsantritt von Innozenz III. einsetzenden kontinuierlichen Überlieferung der päpstlichen Registererien.

Während die Registerüberlieferung eine verhältnismäßig bequeme Erfassung und Bearbeitung des Quellenmaterials ermöglicht, stellt die Materialsichtung für den Zeitraum vor 1198 entsprechend der bereits damals sehr großen Reichweite päpstlicher Politik und der damit verstreuten Überlieferung eine große Herausforderung an historische Forschungsanstrengungen dar.

„Trägerin des sogenannten Göttinger Papsturkundenwerkes war seit der Entstehung die königliche Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, heute die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Zweite Trägerin ist seit 1931 die Pius-Stiftung für Papsturkunden- und mittelalterliche Geschichtsforschung mit Sitz in Zürich, deren finanziellen Grundstock Papst Pius XI. (1922-1939) legte.“ Archille Ratti (so sein bürgerlicher Name) hatte vor seinem Pontifikat der Mailänder Biblioteca Ambrosiana in Mailand als Präfekt vorgestanden und in dieser Zeit Bekanntschaft mit Kehr und dessen Vorhaben geschlossen. Seit 1948 steht die Pius-Stiftung für Papsturkundenforschung unter der Aufsicht einer wissenschaftlichen Kommission, deren Sekretär die wissenschaftliche Leitung des Projektes obliegt. „Diese Funktion hatte zunächst Walther Holtzmann († 25.11.1963) inne. Ihm folgten Theodor Schieffer († 9.4.1992) und Rudolf Hiestand (1987-2003, Düsseldorf). Seit Januar 2004 liegt die Leitung des Unternehmens bei Klaus Herbers (Universität Erlangen-Nürnberg).“

Ausweislich der Homepage des Urkundenprojektes (<http://www.papsturkunden.gwdg.de/Pius-Stiftung/Geschichte/geschichte.html>; 15.03.2011) werden die seit 1896 gesammelten Materialien des Unternehmens (Photographien, Mikrofilme, Pausen, Nachzeichnungen, Schriftproben, handschriftliche Kopien) an mehreren Standorten verwahrt: Göttingen (vorher Bonn), Rom, Paris, München (vorher Berkeley), Düsseldorf und Erlangen.

Die hier verzeichneten Bestände gelangten durch Prof. Dr. Heinrich Büttner (1908-1970) nach Köln, der 1962 eine neubegründeten Lehrstuhl für mittlere und neue Geschichte übernahm. Büttner absolvierte nach seinem Studium am Institut für Archivwissenschaft den Vorbereitungsdienst für den für preußischen Archivaldienst. Er legte dort 1933 die Abschlussprüfung mit Auszeichnung ab. Als Mitarbeiter der Germania Pontificia bearbeitete er für Albert Brackmann die Diözesen Straßburg, Worms und Bamberg und übernahm die Vorarbeiten für die Erzdiözese Mainz. Aus dem Kölner Institut kamen auch Theodor Schieffer und Hermann Jakobs, die später weitere Bände der „Germania pontificia“ vorlegten.

Die Mappen, die Büttner von Albert Brackmann und Werner Ohnesorg übernommen hatte, verblieben auch nach seinem Tode in Köln, wo sie im Februar 2011 vom Historischen Institut, Abt. Mittelalter, an das Universitätsarchiv abgegeben wurden. Wenngleich die in ihnen enthaltenen Nachrichten in den entsprechenden „Germania pontificia“-Bänden enthaltenen Materialien alle publiziert sind, kommt dem Bestand ein erheblicher wissenschaftsgeschichtlicher Wert zu. Vor allem die enthaltenen Korrespondenzen

aus den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts legen beredtes Zeugnis über den Stand des staatlichen und kirchlichen Archivwesens in Deutschland und Österreich ab.

Literatur:

- *Rudolf Hiestand*, 100 Jahre Papsturkundenwerk, in: Ders. (Hg.), 100 Jahre Papsturkundenforschung. Bilanz - Methoden - Perspektiven, Göttingen 2003 (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Philologisch-Historische Klasse, Dritte Folge, Band 261), S. 11-46.
- *Walter Schlesinger*: Heinrich Büttner †. In: Historische Zeitschrift 213, S. 253-256.

Der Bestand im Umfang von \$\$\$ Verzeichnungseinheiten wurde im Februar und März 2011 durch Universitätsarchivar Dr. Andreas Freitäger geordnet und verzeichnet. Bei der Erschließung wurde die vorgefundene Binnenstruktur der Faszikel erhalten und bei der Erschließung besonderer Wert auf die enthaltene Korrespondenz unter möglichst vollständiger Identifizierung der Personen gelegt. Der Bestand ist zu bestellen und zu zitieren:

Universitätsarchiv [UA] Köln/ UAK, Zug[ang]. 754/ [Ifd. Nr.]

Es bestehen keine Benutzungsbeschränkungen nach dem ArchivG NW vom 16. März 2010 mehr.

1. Suffragane der Kirchenprovinz Mainz

1.1 Augsburg

Bestellnr: 15

Augsburg – Gruppen

Enthält: Augsburg, Manuskripte; Augsburg, Bistum; Augsburg, Domkapitel; Augsburg, St. Johann; Augsburg, St. Stephan; Augsburg, Hospital Hl. Kreuz; Augsburg, St. Georg; Augsburg, St. Moritz; Augsburg, St. Ulrich und Afra; Andechs; Altomünster; Anhausen; Benediktbeuern; Bernried; Deggingen; Diessen; Donauwörth; duces Alamanniae; Echenbrunn; Edelstetten; Elchingen; Ellwangen; Feuchtwangen; Feltenbach; Füssen; Ganghofen; Habach; Herbrechtingen; Hohenwarth; Holz und Archiv Schloß Holzen; Irsee; Kaisheim; Kühbach; Lorch; Memmingen, Oberhospital; Memmingen, Schottenkloster; Neresheim; Neuburg; Niederschönfeld; Polling; Roggenburg; Staffelsee; Kirche in Stainheim; Steingaden; Thierhaupten.

Schreiben: Otto Riedner, Generaldirektor der staatlichen Archive Bayerns, an Brackmann, 17.07.1928; Quittung „Augsburg, Fonds: Anhausen, Ellwangen, Holz, Lorch, Memmingen, Neresheim nach Göttingen mitgenommen. D. 18.IX.11, 0Bonwetsch“; Kehr an Brackmann, Rom, Pr.HI, 09.02.1912.

Bestellnr: 13

Andechs

Enthält: Untersuchungen von Seminarmitgliedern zu Andechs; Germania pontificia, Andechs (Manuskript); Verzeichnis der noch zu bestellenden Andechser Handschriften.

Enthält auch: vier Prismenaufnahmen der Begleitblätter der Wunderhostien.

Schreiben: Georg Leidinger, Bayerische Staatsbibliothek München an Brackmann, betr. Clm 3005, München 22.03.1913 und 23.05.1913; und den Aufsatz von P. Romuald Bauerreiß OSB, 15.04.1929; Otto Riedner, Generaldirektor der staatlichen Archive Bayerns, an Brackmann, 10.04.1929.

1.2 Bamberg

Bestellnr: 3

Bamberg – allgemeine Materialien.

Bestellnr: 4

Bamberg – Gruppenmaterialien

Enthält: Weissenohe; Bamberg, St. Michael; Bamberg, St. Theodor; Michelfeld; Bamberg, St. Jakob; Langheim; [zu einzelnen Bischöfen].

1.3 Eichstätt

Bestellnr: 14

Bistum Eichstätt

Enthält: Eichstätt, Schottenkloster; Heidenheim; Heilsbronn; Kastel; Plankstetten; Rebdorf.

1.4 Konstanz

Bestellnr: 16

Diözese Konstanz II: Gruppen

Enthält: St. Blasien, dioec. Konstanz und St. Paul in Kärnten (Stiftsarchiv); Weingarten; Reichenau; Isny; Adelberg; Einsiedeln; Roth; St. Georgen im Schwarzwald; St. Ulrich.

Schreiben: Dr. theol. h.c. Odilo Ringholz OSB, Archivar von Einsiedeln, an Brackmann, Einsiedeln 09.11.1904, 02.12.1904 und 17.03.1905.

Ehrendoktor der theol. Der Uni Freiburg: P. Odilo Ringholz OSB 28.10.1911

1.5 Speyer

Bestellnr.: 19

Diözese Speyer – Gruppensettel

Enthält: Speyer, Kreis- bzw. Staatsarchiv: durchgesehene Handschriften; Speyer, Bistum; Weißenburg.

1.6 Straßburg

Bestellnr.: 5

Bistum Straßburg

Enthält: Liste der für die Klöster der Diözese Straßburg ausgestellten Papsturkunden mit Angabe der bislang bekannten Überlieferungen; Literatur und Handschriften Strassburg; Bistum; Straßburg, St. Arbogast; Maursmünster/Marmoutier; Haslach; Straßburg, St. Stephan; Straßburg, St. Thomas; Straßburg, St. Peter.

Schreiben: Schweizerische Landesbibliothek Bern an A. Brackmann, 28.12.1925 und Antwort von Dr. Vehne, 7.1.1926; Hermann Meinert an Prof. A. Brackmann (Fragment), Paris 11.03.1929 und an Werner Ohnsorge, Reims, 05.04.1929; Dr. Heinrich Büttner an Kehr, Gießen 06.04.1934.

Bestellnr.: 6

Bistum Straßburg – I/5

Enthält: Straßburg, Domkapitelsarchiv; Klöster, von denen P[apst].U[rkunden]. bisher nicht bekannt sind; Altdorf; St. Gorgon; Niedermünster; Andlau; Baumgarten; Ebersheimmünster; Erstein; Esikau(?); Gengenbach; Ettenheimmünster; St. Odilien, Hohenburg; Hugshofen.

1.7 Bistum Worms

Bestellnr.: 17

Worms, Materialien

Enthält: Gruppen ohne Papsturkunden: Literatur, Neuhausen, St. Paul, Schönau, Ramsen, Nonnenmünster; Materialien Diözese Worms; Stadtarchiv Worms, Verzeichnis der Urkunden; Stephan Alexander Würdtwein: Monasticon Wormatiense (Band 1). Ladenburg, 1795; Zeitschriften; Worms, St. Martin.

Bestellnr.: 1

Worms, Gruppen

Enthält: Bistum; Domstift; Worms, St. Andreas; St. Martin (Worms/Boppard); Höningen; Neuburg (dioec. Worms); Heiligenberg (Abensberg, St. Michael); Frankenthal.

1.8 Würzburg

Bestellnr.: 2

Würzburg – Gruppen-Materialien (M I)

Enthält: Neustadt/Main (dioec. Würzburg); Würzburg, St. Johann Baptist (Stift Haug); Würzburg, St. Stephan; Würzburg Schottenkloster St. Jakob; Aura a.d. Saale, bei Kissingen; Ansbach; Banz; Bronnbach; Ebrach; Kloster Murrhardt; Oberzell; Kloster Schönau (dioec. Würzburg); Schönthal; Theres; Triefenstein; Tubla im Saalegau; Veitsdorf; Vessra; Waechterwinckel.

Bestellnr.: 18

Henneberg

Enthält: Quellenexzerpte aus SLUB Dresden Mscr. Dresd. a.55 (Juncker; Ehre der gefürsteten Grafscjhafft Henneberg).

2. Kirchenprovinz Salzburg

2.1 Erzbistum Salzburg

Bestellnr.: 23

Salzburg I

Schreiben: [Wilhelm] Wied[erholt?] an Brackmann, Goslar 01.04.1911; Franz Martin an Brackmann, Salzburg 28.03.1910; Gustav Winter, Direktor des HHStA Wien an Brackmann, Wien 15.02.1909.

Bestellnr.: 24

Salzburg [II]

Enthält: Schreiben Papst Johannes XIII. an die auf der Synode von Ravenna Versammelten über die Absetzung von Erzbischof Herold von Salzburg und die Einsetzung von Erzbischof Friedrich an dessen Stelle (25. April 967) [Abschriften der Monumenta Germaniae Historica]; Fotoabzüge von Quellen aus der Herzoglichen Bibliothek Gotha.; Salzburg, Domkapitel; Salzburg, St. Peter.

Schreiben: Abt Willibald Hauthaler von St. Peter OSB an Brackmann, 25.01.1900; Franz Martin an Brackmann, Salzburg 08.11.1909, 27.11.1909, 01.12.1909, 09.12.1909, 14.12.1909, 13.05.1910, 12.04.1911, 23.04.1911, 28.05.1911, 14.06.1911, 21.06.1911, 18.07.1911, 10.04.1912; Brackmann an die Hofbuchdruckerei Weimar, Marburg 12.06.1911; Rudolf von Heckel an Brackmann, München 19.02.1910 und 19.05.1910.

Bestellnr.: 25

Salzburg III. – Baierische Gruppen – Freisinger Archiv

Enthält: Kloster Au am Inn; Baumberg; Berchtesgaden; Gars; Frauenchiemsee; Herren-Chiemsee; Högelwerd; Michaelbeuren bei Lamprechtshausen; Seeon; St. Veit bei Neumarkt; Raitenhaslach; Reichenhall. „Das Nekrologium des Klosters St. Zeno [Reichenhall]“ (gedr.)

Schreiben: Pfarrer Johann Kisslinger an Brackmann, Egern 05.12.1908; Rudolf von Heckel an Brackmann, München 11.02.1910 mit ausführlicher Collationierung, 25.06.1910.

Bestellnr.: 26

Diözese Salzburg IV: Steiermark und Kärnten.

Enthält: Gars; Steiermärkische Gruppen: Admont; St. Lambrecht (u.a.: August von Jaksch: „Die Gründung des Benediktinerklosters St. Lambrecht in Steiermark“. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Steiermark. 9 (1911), S. 89-99 [Sonderdruck]; Göss a.d. Murr; Rein; Seckau; Vorau; Seitz; Geirach. Kärntner Gruppen: Herzogtum Kärnten; Bistum Gurk; Srt. Georgen am Längsee; Victring; Maria Saal Millstatt; St. Paul in Kärnten; Ossiach, Patriarchat von Aquileia; Arnoldstein.

Schreiben: Prior P. Dr. Victorin Weyer OSB von St. Lambrecht an Brackmann, St. Lambrecht 08.03.1909 und 26.04.1909; P. Anton Weis, Rein 03.07.1908; Abt P. Benno Birbacher von Voralpe an Brackmann, Voralpe 10.07.1908 und 15.07.1908.

2.2 Bistum Brixen

Bestellnr.: 8

Diözese Brixen

Enthält: Literatur für Tirol; Kloster Admont; episcopatus; Hospital h. Kreuz, Brixen, Hofarchiv; Brixen, Archiv des Domkapitels; Bozener Archiv; Brixen, konsistorialarchiv; Kloster in der au; Klosterarchiv Gries; Hospital s. Mariae Sonale; Kloster an dem IN., dioec. Salzburg; Klosterarchiv Viecht (s. Georgenberg); Neustif, dioec Passau; Stiftsarchiv Innichen; Kloster Scharnitz; Kirchenarchiv Mais; Pfarrarchiv Neustadt; Kirchenarchiv Sollian; Wilten; Nonnenkloster Sonnenberg;; Wörthsee.

Schreiben: K. Ludescher an [Albert Brackmann?], Brixen 29.11.1908 und 17.11.1909; Stiftsprobst Josef Walter an A. Brackmann, o.D [1909]; Hartmann Grisar S.J. an [A Brackmann], München 09.03.1909.

2.3 Bistum Freising

Bestellnr: 10

Freising Bd. I.

Enthält: Freising, Bistum; Domkapitel; Freising, St. Andreas; Freising, St. Johann; Weihenstephan, dioec. Freising; Altomünster, dioec. Freising; Kloster Ahnzell, dioec. Freising; Attl, dioec. Freising; benzberg, (Bayerberg), dioec. Freising; Beyharting, dioec. Freising; Ebersberg, dioec. Freising; Fürstenfeld, dioec. Freising; IImmünster, dioec. Freising; Kl. Undersdorf, dioec. Freising; Iser, St. Zeno, dioec. Freising; [St. Peter am] Madron, dioec. Freising; Moosburg, dioec. Freising; Kl. Neustift, , dioec. Freising; rott, , dioec. Freising;

Schreiben: J[oseph] Schlecht an A. Brackmann (Freising 13.10.1907) [u.a. Übersendung der von Sch. herausgegebenen „Monumentalen Inschriften im Freisinger Dome“ (insgesamt 6 Bände, 1902-1916)]; N.N [Unterschrift unleserlich] an A. Brackmann (Salzburg 31.05.1910).

Bestellnr.: 11

Freising Bd. II

Enthält: Dietramszell, dioec. Freising; Schäftlarn, dioec. Freising; Usenhoven-Scheyern, dioec. Freising; Schlehdorf, dioec. Freising; Schliersee, dioec. Freising; Tegernsee, dioec. Freising; Weyarn, dioec. Freising.

2.4 Bistum Lavant

Bestellnr.: 7

Trient

Enthält: Trient

Enthält: Literatur; Archivio capitolare; arAhivio del principato vescovado und Archivio della prpositura.

Schreiben: Albert Brackmann an Fridolin Kehr (Postkarte; Marburg, 11.07.1910)

2.5 Bistum Passau

Bestellnr.: 20I

Passau I: Baierische Gruppen

Enthält:

Schreiben: Historisches Archiv der Stadt Köln, iV. Hermann Keussen an das Seminar für Historische Hilfswissenschaften, universität Marburg; 21.01.1909, betr. Hs. W[allfrac] 129; Anton Ziegler, Stiftspropst von Mattsee an Brackmann, 06.05.1908; Dr. Ludwig Heinrich Krick, Domkapitular in Passau, an Brackmann, 14.05.1908.*

Bestellnr.: 21

Passau II: Österreichische Gruppen A – K

Enthält: St. Andreas an der Traisen; St. Georg bei Krems; Baumgartenberg; Göttweih; Heiligenkreuz im Wienerwald; Kremsmünster; Klosterneuburg;

Schreiben: P. Dr. Maurus Kinter OSBN an Brackmann, 30.06.1908; Dr. Lothar Groß an Brackmann, Wien 31.12.1909 und München 12.01.1910; Oskar Freiherr von Mitis an Brackmann: Wien, o.T. u.M. 1908, 11.11.1908, 18.11.1908, 09.01.1909, 13.03.1909, 17.03.1909, 31.03.1909, 05.05.1909; Gerhard Bonwetsch, 18.11.1909; Dr. P. Adalbert Fuchs, Baumkirchen 12.11.1908; P. Dr. Florian Watzl OCist, Rom 14.06.1908 und Heiligenkreuz 02.01.1910; P. Dr. Gregor Pöck OCist, Heiligenkreuz 12.05.1908 und 01.06.1908; Dr. Bernhard Pösinger an Brackmann, Kremsmünster 14.05.1908 und 24.04.1910; P. Berthold Cernik CRSA an Brackmann, Klosterneuburg 23.06.1908 und 03.09.1908; Propst Friedrich Gustav Piffil CRSA an Brackmann, 30.05.1908;

Bestellnr.: 22

Passau III: Österreichische Gruppen L – Z

Enthält: Gleink; Lambach; Waldhausen; Novum hospitale in Alpibus bei Tyrn; Luben; Seitenstetten; Reichersberg; St. Pölten; Mondsee; Zwettl; Wien, Bistum; Wien, Schottenkloster; Wilhering; Marienzelle, dioec. Passau; Melk; Garsten;

Schreiben: Dr. Konrad Schiffmann, Linz 30.04.1908, 16.02.1909 und 01.04.1909; Dr. Ferdinand Wimmer, Wien 30.06.1908; der Prior von Lambach OSB, Lambach 06.05.1908; P. Dr. Florian Watzl OCist, Heiligenkreuz o.D.; Gräflich v. Almeida'sche bzw. Fürstl. v. Wrede'sche Gutsverwaltung Mondsee an Brackmann, Mondsee 25.02.1908; Ernst Böhmländer an Brackmann, München 12.02.1908; bischöfliches Ordinariat St. Pölten [Dompropst Anton Erdinger und Kanzler Müllener] an Brackmann, St. Pölten 10.06.1908; P. Theobald Grasböck OCist., Abt von Wilhering, an Brackmann, Wilhering 14.05.1908; Oskar Freiherr von Mitis an Brackmann, Wien 15.02.1909

2.6 Bistum Regensburg

Bestellnr.: 9

Regensburg I

Enthält: Regensburg, Kloster Obermünster; Bistum; Kloster Waldsassen; Regensburg, Hochstift; Regensburg, Alte Kapelle; Regensburg, St. Emmeram; Regensburg, Schottenkloster St. Jakob; Regensburg, Niedermünster.

Schreiben: J. . Euck an A. Brackmann, Regensburg 11.07.1909; P.F. Kehr an A. Brackmann, Paris 01.12.1908; Graf Walderdorff [Historischer Verein von Oberpfalz und Regensburg] an A. Brackmann, 22.02.1908; Andreas Hundhamm, Stiftsadministrator des Kollegiatstifts SS. Johannes Baptist und Evangelist an a. Brackmann, Regensburg 28.12.1907; Gerhard Bonwetsch an A. Brackmann, Regensburg 16.05.1909 [sehr interessanter Bericht über des Zustand des Archivs des Kollegiatstiftes SS. Johann Baptist und Evangelist]; A. Brackmann an den Rektor von St. Mary's College, Blair, Aberdeen [deutsch: 11.01.1908, englisch: 12.01.1908]; Reverend James M. Gregor, St. Mary's College, Blair, Aberdeen an A. Brackmann, 25.01.1908.

Bestellnr.: 12

[Regensburg II]

Enthält: Biburg, dioec. Regensburg; Ensdorf, dioec. Regensburg; Mallersdorf, dioec. Regensburg; St. Mang in Stadtamhof bei Regensburg; Münchmünster, dioec. Regensburg; Oberaltaich, dioec. Regensburg; Propstei Paring, dioec. Regensburg; Metten, dioec. Regensburg; Prüfening, dioec. Regensburg; Prüll, dioec. Regensburg; Reichenbach, dioec. Regensburg; Kl. Rohr, dioec. Regensburg; Speinshart, dioec. Regensburg; Welderbach, dioec. Regensburg; Waldsassen, dioec. Regensburg; Weltenburg, dioec. Regensburg; Windberg, dioec. Regensburg;

Schreiben:

3. Anglia pontificia